



**Klaus Rapp, Pfarrer, Geistlicher Rat**

☎ 06201/496521  
✉ pfarrer@bachgemeinden.email



**Pierre Gerodez, Diakon**

☎ 06201/41684  
📞 0176/22577666



**Ute Arnold, Gemeindereferentin**

☎ 06201/496522  
✉ ute.arnold@bachgemeinden.email

## Pfarrbüro Hemsbach

Gartenstraße 1a  
69502 Hemsbach

**Andrea Lombardo**  
**Sonja Kohl**

☎ 06201/49650  
☎ 06201/496565  
✉ pfarramt@bachgemeinden.email

### Öffnungszeiten:

Mo - Do 10.00 - 12.00 Uhr  
Mi 16.00 - 18.00 Uhr

## Pfarrbüro Laudenbach

Friedrich-Ebert-Straße 2  
69514 Laudenbach

**Nika Brockenauer**

☎ 06201/75257  
☎ 06201/876765  
✉ pfarramt.lb@bachgemeinden.email

### Öffnungszeiten:

Di 16.00 - 17.00 Uhr  
Mi 10.00 - 12.00 Uhr

### Ansprechpartner für die Raumvergabe der Gemeindezentren:

#### Pater-Delp-Gemeindehaus

Gottlieb-Daimler-Str. 2  
69502 Hemsbach

**Alexandra Seitz-Garotti**

☎ 06201/8769874

#### Bartholomäus-Saal

Untere Straße 26  
69514 Laudenbach

**Sabine Diehlmann**

☎ 06201/75267

[www.bachgemeinden.de](http://www.bachgemeinden.de)



Redaktionsschluss für das nächste **Unterwegs**  
(23.06.—28.07.24.): **Mo, 10.06.24, 08:00 Uhr**

# Unterwegs

05|2024 19.05.—23.06.24



## Seelsorgeeinheit Hemsbach

St. Laurentius Hemsbach  
St. Bartholomäus Laudenbach  
Sta. Maria Sulzbach

# Damit FRIEDEN wächst





## Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein

Am 28. August in diesem Jahr wäre er 285 Jahre alt geworden: Johann Wolfgang von Goethe, Deutschlands wohl berühmtester Dichter und Denker, auf den das obige Zitat zurückgeht. Es stammt aus dem „Osterspaziergang“ in Goethes „Faust“. Auch diejenigen, die „Faust“ nicht gelesen haben, werden diese berühmten Worte kennen. Eine bekannte Drogeriemarkt-Kette hat sich dieses Sprichwort zunutze gemacht und in einen Werbeslogan abgewandelt.

*Hier bin ich Mensch – hier darf ich sein.* Für mich klingen diese Worte nach Zusage und Verheißung. Ich darf ich sein – so sein, wie ich bin, oder wie ich gedacht bin, ergänze ich da automatisch. Dieses „Sein“ ist mehr als bloßes Existieren. Es umfasst meine Potentiale – die genutzten und die noch nicht entdeckten – meine Wertvorstellungen und Empfindungen, meine Sehnsüchte, meine Verhaltensmuster, die sich im Laufe vieler Jahre durch meine Lebenserfahrungen ausgeprägt haben. Es ist mein ureigenes Sein ohne (Be-)Wertung, ohne den prägenden Stempel vorgefertigter Erwartungen.

Im ersten Moment scheint dieser Satz unvollständig, weil das beschreibende Adjektiv fehlt: es heißt eben nicht: „hier darf ich fleißig sein, hier darf ich aufmerksam sein, hier darf ich streitlustig ... sein“. Gerade durch diese Auslassung umfasst dieser Satz viel mehr: *Hier darf ich sein. Mensch sein!*

*Mensch sein* kann ich nicht definieren ohne den Blick auf meinen Schöpfer zu richten, der mich ins *Menschsein* gerufen hat. In diesem Satz steckt Fülle und Weite. Und Entwicklungs-Potential zur Entfaltung der Möglichkeiten, die Gott in uns hineingelegt hat. Dieses *Mensch sein* stelle ich mir vor als ein Leben in Einklang mit mir selbst, mit den Mitmenschen, der Schöpfung.

Wie oft aber können wir gerade nicht sein, wie wir sind, weil wir situative Rollen ausfüllen müssen, Erwartungen erfüllen oder im allgemeinen Vergleich nicht schlechter abschneiden wollen, oder weil *Menschsein* gerade fehl am Platz ist? Manch einer ist sich schon gar nicht mehr bewusst, was das eigene Sein überhaupt ausmacht.

„Einfach sein“ – darin schwingt für mich Freiheit, Liebe, Entfaltung, Gleichgewicht mit – doch leider ist es in der Praxis, die Leben heißt, gar nicht so einfach. Und wer Orte oder Menschen kennt, wo er einfach *sein kann*, der ist gesegnet!

Sollte nicht unsere Kirche solch ein Ort sein, an dem Menschen ohne Bedingungen, ohne Erwartungen, ohne Bewertungen einfach sie selbst sein

können – oder gar sich entfalten können? Die meisten Menschen heute scheinen Kirche nicht als solch einen Ort wahrzunehmen. Mit dem Prozess der „Kirchenentwicklung 2030“ haben wir die Chance, uns ganz neu auszurichten, neue Standards zu setzen, ein neues Miteinander zu leben. Das wäre doch zumindest ein kleiner Anfang.

Ein kleiner Anfang – ein ganz kleiner. Ich stelle mir vor, dass Gott viel, viel größer denkt! Dass Er seine gesamte Schöpfung als einen Ort gedacht hat, an dem wir sagen können: *„Hier bin ich Mensch – hier darf ich sein!“* Wir könnten Ihm dabei behilflich sein, indem auch wir andere Menschen *einfach sein* lassen würden, ohne sie an unseren persönlichen Erwartungen und Vorstellungen zu messen! Ohne die gedanklichen Schubladen zu öffnen, die es einem (scheinbar) so leicht machen, Urteile über andere zu fällen, wenn wir in Wahrheit gar keine Ahnung haben! Menschen zu kategorisieren, daraus Erwartungen an sie abzuleiten und (Vor-)Urteile zu bilden, das ist das Gegenteil von Freiheit, Liebe und Entfaltung! Insbesondere Menschen, die aus anderen Kulturkreisen kommen, sind in dieser Zeit wieder Vorurteilen, Ablehnung und Gewalt ausgesetzt. Sie sehen sich fremdgesetzten Erwartungen gegenüber, die ihr eigenes *einfach Menschsein* ignorieren (z.B. Erwartungen darüber, wer bis wann wie gut die deutsche Sprache zu sprechen hat, wie man sich zu kleiden und zu verhalten hat, ob und wie man seine Religion ausübt...). Und um es klarzustellen: ich spreche hier **nicht** von Straftaten oder Gewalttaten! Diese gehören nicht zum *Menschsein*, wie Gott es gedacht hat!

Schade, dass wir überhaupt wieder über die generalisierte, menschenverachtende Ablehnung von Menschen bestimmter Kulturen oder Religionen sprechen müssen; man sollte doch meinen, wir hätten aus der Geschichte gelernt! „Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert, ist dazu verurteilt, sie zu wiederholen“ (George Santayana, Philosoph und Schriftsteller). Es ist an der Zeit, unserem Gedächtnis wieder auf die Sprünge zu helfen! Erinnern wir uns zurück, viel weiter als vor 85 Jahren. Erinnern wir uns doch daran, dass diese Welt ein göttlicher Ort ist, der dazu gedacht ist, an dem wir alle überall sagen können: *„Hier bin ich Mensch – hier darf ich sein!“*

Es grüßt Sie im Namen des gesamten Seelsorgeteams Ihre

Ute Arnold, Gemeindeferentin



Bitte beachten Sie: Wenn bei den Gottesdiensten kein Zelebrant in Klammer angegeben ist, steht Pfarrer Rapp der Feier vor.

## Samstag, 18.05.

14:00	St.Laurentius	Trauung Sophia Bertolini - Tobias Linnebach
18:00	Paul-Gerhardt-Kirche, Sulzbach	Vorabendmesse- RENOVABIS-Kollekte <i>Auf eigene Meinung von Andreas Fleck, Walter Killiches, Renate Schork, Edmund Spether</i>

## Sonntag, 19.05. Pfingsten

(L 1: Apg 2,1-11 (ML II 234) L 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13 (ML II 235f) oder Gal 5,16-25 (ML II 236f) Sequenz: Gen Gen Sequenz: Veni Sancte Spiritus – Komm herab, o Heiliger Geist (ML II 238 bzw. GL 343/344) Ev: Joh 20,19-23 (ML II 239) oder Joh 15,26-27;16,12-15 (ML II 240))

10:30	St.Laurentius	Festmesse mit Kirchenchor - RENOVABIS-Kollekte <i>Maria Becker, Margareta Horn, Ursula Kick, Gertrud Müller, Alois Stößer</i>
-------	---------------	--

## Montag, 20.05. Pfingstmontag

10:00	Kreuzberg	Festmesse mit Schola und Musikverein Gorxheimertal
-------	-----------	---

## Samstag, 25.05.

18:00	St.Bartholomäus	Vorabendmesse - Kollekte für den Katholikentag <i>Max Bender, Hans Bund, Hermann Gössel, Martin Hannemann, Elfriede Noe, Gerd Seidel, Irmgard Steiger</i>
-------	-----------------	---

## Sonntag, 26.05. Dreifaltigkeitssonntag

(L 1: Dtn 4,32-34.39-40 (ML II 245f) L 2: Röm 8,14-17 (ML II 247) Ev: Mt 28,16-20 (ML II 248))

10:30	St.Laurentius	Messfeier - Kollekte für den Katholikentag <i>Gertrud Dreißigacker, Bernd Fischer, Ulrike Grünwald-Woll, Helmuth Maschke, Franz Mengmann, Alexander Pflüger, Karolina Zoch</i>
-------	---------------	---

## Donnerstag, 30.05. Fronleichnam

10:30	St. Laurentius / Pfarrwiese	Festmesse <i>Günter Müller</i>
-------	--------------------------------	-----------------------------------

## Samstag, 01.06.

10:00	St.Bartholomäus	Trauung des Brautpaares Verena Kapp und Felix Holtermüller (Gastpfarrer)
18:00	Paul-Gerhardt-Kirche, Sulzbach	Vorabendmesse <i>Franz Hammer, Ingeborg My, Edgar Seiler</i>

## Sonntag, 02.06.

(L 1: Dtn 5,12-15 (ML II 284) L 2: 2 Kor 4,6-11 (ML II 285f) Ev: Mt 2,23 - 3,6 (ML II 286f) oder Mt 2,23-28 (ML II 287); L: Jes 56,1.6-7 (ML II 472) APs Ps 84 [83], 2-3.4-5.10-11a (ML II 472f) E: 1 Petr 2,4-9 (ML II 482) Ev: Joh 2,13-22 (ML II 486))

10:30	St.Laurentius	Messfeier <i>Rosa Josefa Hayn, Franz Piller, Theresia Thürauf, Lydia Wczasek</i>
-------	---------------	---

## Freitag, 07.06.

15:00	St.Laurentius	Feier der Versöhnung - Beichte für die Erstkommunionkinder aus Hemsbach
-------	---------------	--

## Samstag, 08.06.

18:00	St.Bartholomäus	Vorabendmesse <i>Auf eigene Meinung von Andreas Fleck, Theresia Zoellner</i>
-------	-----------------	---

## Sonntag, 09.06.

(L 1: Gen 3,9-15 (ML II 288) L 2: 2 Kor 4,13-5,1 (ML II 289f) Ev: Mk 3,20-35 (ML II 290ff))

10:30	St.Laurentius	Messfeier <i>Karl Edam, Hans Grahm, Katharina Marianne Klotzbach, Hildegard Kronauer, Luise Nietzel, Andrea Schwarz</i>
-------	---------------	--

## Dienstag, 11.06.

14:30	evangelisches Gemeindehaus	Seniorentreffen (Bachgemeinden)
-------	-------------------------------	---------------------------------

## Mittwoch, 12.06.

18:00	Gemeindezentrum, Sulzbach	Messfeier
19:00	Pater-Delp-Haus	Taizé Andacht (Jordan-Gruppe)

## Freitag, 14.06.

15:00	St.Bartholomäus	Feier der Versöhnung - Beichte für die Erstkommunionkinder aus Laudenbach
-------	-----------------	--

## Sonntag, 16.06.

(L 1: Ez 17,22-24 (ML II 293) L 2: 2 Kor 5,6-10 (ML II 294) Ev: Mk 4,26-34 (ML II 295))

10:30 St.Laurentius Messfeier  
*Auf eigene Meinung von Andreas Fleck,  
Karl Hain*

14:30 St.Bartholomäus Tauffeier

## Mittwoch, 19.06.

18:00 Gemeindezentrum,  
Sulzbach Messfeier

## Samstag, 22.06.

14:00 St.Laurentius Tauffeier

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche,  
Sulzbach Vorabendmesse  
*Thomas Bader, Theresia Schreier, Reinhild Sutter*

## Sonntag, 23.06.

(L 1: Ijob 38,1.8-11 (ML II 296) L 2: 2 Kor 5,14-17 (ML II 297) Ev: Mk 4,35-41 (ML II 298); in einer  
Abendmesse: L 1: Jer 1,4-10 (ML II 400) L 2: 1 Petr 1,8-12 (ML II 401f) Ev: Lk 1,5-17 (ML II 402f))

10:00 Pater-Delp-Haus Ankommen bei Kaffee und Tee mit Spielen  
(Team Abenteuerland)

10:30 Pater-Delp-Haus Messfeier - Abenteuerlandgottesdienst  
*Martha Becker, Peter Beer, Gisela Buchert, Monika  
Dörsam, Max Kärner, Walter Kraus, Johann  
Schostek, Günter Weinmann*



# Gemeinsam Unterwegs



So, 09.06. 11.30 Uhr	Kirchencafé (Gemeindeteam) St. Laurentius
Sa, 15.06. 10.00 Uhr	Gemeindefest im Benzpark in Ladenburg
Di, 18.06. 14.30 Uhr	Jubilarfeier Pater-Delp-Gemeindehaus

## RENOVABIS-Kollekte

Am 18.05./19.05.2024 findet die diesjährige RENOVABIS-Kollekte statt. Die Spendentüte liegt diesem Pfarrblatt bei.



## Pfingstmontag Kreuzbergwallfahrt



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
wir laden Sie herzlich ein, am **Pfingstmontag, dem 20. Mai 2024**, an einer besonderen Veranstaltung auf dem Kreuzberg in Ladenbach teilzunehmen. Die kfd Ladenbach wird nach dem Gottesdienst wieder Kaffee und Kuchen verkaufen, um Mittel für wohltätige Zwecke zu sammeln und ein geselliges Zusammentreffen zu ermöglichen. Der Pfingstmontag bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Gemeinschaft bei hoffentlich schönem Wetter zu genießen und die köstlichen Leckereien zu probieren. Ihr Besuch unterstützt nicht nur die Aktivitäten der kfd, sondern trägt auch zur Förderung des sozialen Miteinanders in unserer Gemeinde bei.

### Aufruf für Kuchenspenden

Damit diese Veranstaltung ein voller Erfolg wird, freuen wir uns auf Ihre großzügigen Kuchenspenden. Wenn Sie gerne backen und dazu beitragen möchten, dass unser Kuchen-buffet vielfältig und lecker wird, dann bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Wegen begrenzter Kühlmöglichkeiten bitten wir Sie uns keine Sahnkekuchen zu spenden. Am **Pfingstsonntag** zwischen **17:30 Uhr und 18:00 Uhr** nehmen wir gerne im **katholischen Gemeindesaal** ihre köstlichen Kreationen mit Dankbarkeit entgegen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Großzügigkeit und freuen uns darauf, Sie am Pfingstmontag auf dem Kreuzberg begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen, Ihr kfd-Team Ladenbach

## Ein Sommerfest für die neue Pfarrei

Kirchengemeinde Nordbadische Bergstraße feiert weitere Etappe in der Kirchenentwicklung 2030



Sie haben am 15. Juni noch nichts vor? Dann tragen Sie sich diesen Termin jetzt in den Kalender ein, denn die Kirchengemeinde Nordbadische Bergstraße lädt an diesem Samstag von 10 bis 14 Uhr zum Sommerfest in den Benzpark nach Ladenburg ein. An diesem Tag möchte die neue Pfarrei die gemeinsame Gründungsvereinbarung feiern, auf deren Basis sich die bisherigen fünf Seelsorgeeinheiten aus der Region Bergstraße-Neckar-Odenwald zusammenschließen werden.

Vor allem soll dieses Fest aber eine Gelegenheit sein, sich weiter kennenzulernen, auszutauschen und zu vernetzen. Alle Arbeitsgruppen haben in den vergangenen zwei Jahren viel Arbeit geleistet, um das Projekt Kirchenentwicklung 2030 voranzubringen. Jetzt ist es Zeit, innezuhalten und Luft zu holen für die kommenden Jahre.

Geplant ist eine Eucharistiefeier im Freien um 10 Uhr sowie ein gemeinsames Mittagessen ab 12 Uhr zu familienfreundlichen Preisen. Im Anschluss daran gibt es ein Programm für Kinder und Erwachsene mit Spiel, Spaß und Musik. Die neue Pfarrei freut sich über Programmbeiträge, die gerne bei Sabine Weil angemeldet werden können ([ke2030@kath-dekanat-hw.de](mailto:ke2030@kath-dekanat-hw.de)).

Da der Gottesdienst in Ladenburg an diesem Tag der zentrale Treffpunkt sein soll, finden am 15. Juni keine Abendgottesdienste in den Seelsorgeeinheiten statt. Die Kirchengemeinde Nordbadische Bergstraße freut sich auf Ihr Kommen und eine schöne, gemeinsame Zeit am Neckar in Ladenburg.

Herzliche

# Einladung

Zur Jubilarfeier am 18. Juni 2024

14.30 Uhr Pater-Delp-Gemeindehaus



Kaffee und Kuchen, nette Gespräche und ein buntes Programm mit Musik wartet auf alle katholischen Geburtstagskinder, die in diesem Jahr 75, 80 oder 85 Jahre werden oder geworden sind. Eine entsprechende Einladung wurde Mitte Mai verschickt.

Wir bitten um Anmeldung über unsere Pfarrbüros bis spätestens 06. Juni 2024:

**Hemsbach: Tel. 49650**

Mail: [pfarramt@bachgemeinden.email](mailto:pfarramt@bachgemeinden.email)

**Laudenbach: Tel. 75257**

Mail: [pfarramt.lb@bachgemeinden.email](mailto:pfarramt.lb@bachgemeinden.email)

Es freuen sich auf Sie die Mitarbeiter:innen des **Besuchsdienst +plus** der Katholischen Seelsorgeeinheit Hemsbach

## Die Kommunion zu Hause empfangen

**Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind...**  
(Matthäus 18,20)

Für alle, die aus gesundheitlichen Gründen und / oder aus Altersgründen nicht in der Lage sind, an der Feier der Heiligen Messe teilzunehmen, besteht die Möglichkeit, die Kommunion zu Hause bzw. im Krankenhaus / (Pflege-)Heim zu empfangen.

Unsere Kommunionhelfer\*innen besuchen Sie gerne, um Ihnen die Kommunion zu bringen, mit Ihnen zu beten, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

**„Darum sind wir viele ein Leib; denn wir alle haben teil an dem einen Brot“** (1 Kor 10,17).

Bei Interesse melden Sie sich bitte in einem unserer Pfarrbüros:

06201 - 49650  
Pfarrbüro Hemsbach

06201 – 75257  
Pfarrbüro Laudenbach



Bild: Peter Weidemann; In: Pfarrbriefservice.de



Katholische Sozialstation  
**WEINHEIM**

**Wir helfen** – Ihr ambulanter Pflegedienst.  
**Telefon: 06201 – 6 80 51**

[www.sozialstation-weinheim.de](http://www.sozialstation-weinheim.de)

Mitglied bei



## Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

**Besinnungswochenende „Jin Shin Jyutsu“ vom 08. – 09.06.2024, Kloster Hersberg, Immenstaad.** Selbstheilungskräfte aktivieren lernen durch altes Wissen - unsere Lebensenergie ins Gleichgewicht bringen.

**Bergexerzitionen „Atem und Berge“ vom 27.-30.06.2024, Niedersonthofen (Allgäu).** Leichtes Bergwandern in Gemeinschaft und herrlicher Natur, mit atemtherapeutischer Körpererfahrung und spirituellen Impulsen.

**Kleine Auszeit „48 Stunden EINFACH leben“ vom 12.-14.07.2024, Freizeitstätte Wolfhof, Simonswald** Kräuterwissen umsetzen, Kochen, backen, Naturprodukte herstellen, spirituelle Impulse, Wohlfühlen für alle Sinne

**Pilgerwanderung „Unser tägliches Brot“ vom 12.-14.07.2024, Jugendherberge Burg Wildenstein, Leibertingen/Donautal.** Zusammen mit der Gemeindebäckerin im Holzofen Brot backen, und ins herrliche Donautal nach Beuron wandern.

**Pilgerwanderung „Genusswandern im Hochschwarzwald“ vom 26.-28.07.2024, Hotel Adler Post, Lenzkirch** Auch im Hochschwarzwald geht es nicht nur rauf und runter! Durch Wälder und Wiesen führen die aussichtsreichen Wanderungen. Genusswandern ist angesagt. Achtsamkeitsübungen und spirituelle Impulse machen das Wandern zum Pilgern.

**Auszeit für Frauen und Kinder „Es war einmal – es ist – es wird sein“ vom 26.-30.08.2024, Haus Marienfried, Oberkirch/Ortenau** Die Kraft des Sommers erleben, eine neue Vision entwickeln für mein gutes Leben - Gutes tun für Körper, Geist und Seele. Meditationen, Kreativität, Natur und Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

**„Tage der Stille“ vom 12.-15.09.2024, Haus Maria Lindenberg, St. Peter - Den Akku wieder aufladen – in jesuanisch-christlicher Spiritualität, mit angeleiteten Meditationen, Klangarbeit und Körperreisen, Spaziergängen und Tanz, Einkehr und Erholung.**

**Fastenwoche „Den inneren Kern finden“ vom 25.-29.09.2024, Feriendorf Langenargen** Fasten nach Hildegard von Bingen zum Kennenlernen.

Zu unseren Angeboten sind alle Frauen herzlich eingeladen.

### Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761/5144-243, E-Mail: [info@kath-landfrauen.de](mailto:info@kath-landfrauen.de); [www.kath-landfrauen.de](http://www.kath-landfrauen.de)



Do, 20.06. - Di, 25.06.

**Altpapiersammlung**  
PD-Haus

## Änderung der Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Hemsbach

Während der Pfingstferien bleibt das Pfarrbüro in Hemsbach am Mittwoch, den **22.05.2024** und am **29.05.2024** nachmittags geschlossen. Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Tel. 06201/49650 oder per Mail: [pfarramt@bachgemeinden.email](mailto:pfarramt@bachgemeinden.email).  
Wir bitten um Beachtung.

## Wir trauern um:

**Carmen Böhm** †09.04.2024 im Alter von 65 Jahren in Hemsbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 24.04.2024 in Hemsbach.



Bild: Petra Ottow; In: Pfarrbriefservice.de



Bild: Loni Stögbauer  
In: Pfarrbriefservice.de

## Wir gratulieren zur Taufe:

**21.04.2024**, Hemsbach, St. Laurentius  
**Lia Marysha Colberg**, Laudenbach

## Kostenloser Telefonservice der KAB

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) hat einen kostenlosen Telefonservice zu den Themen: Arbeitsrecht und Sozialrecht, eingerichtet.

Rat- und Hilfe-Hotline der KAB :  
0800 - 728844533  
Telefonservice  
Mo-Fr von 17 - 19 Uhr oder  
[www.kab-rat-und-hilfe.de](http://www.kab-rat-und-hilfe.de)



## Untermieter im Glockenturm der St. Laurentiuskirche

In diesem Jahr gibt es wieder Besucher im Glockenturm der St. Laurentiuskirche in Hemsbach. Die Turmfalken gibt es schon seit 2010 in unserem Kirchturm und sie ziehen seither jedes Jahr vier bis sechs Küken groß. Voraussetzung ist natürlich, dass die Bedingungen dafür erfüllt sind. Das bedeutet in erster Linie ausreichendes Futter für die Eltern und dann auch für die Küken. Im Jahr 2022 gab es leider erstmals kein Happy End – das mangelnde Futterangebot und die Verletzung eines Elternteils führten zur Unterversorgung und keines der Küken hat eine Chance. Die Eiablage hat bereits am 14. April begonnen und ist seit dem 26.04. mit dem fünften Ei beendet. Nun wird es ungefähr 4 Wochen dauern, bis das erste Küken schlüpfen kann. In diesem Jahr scheinen die Voraussetzungen bisher zu stimmen. An das Läuten der Kirchenglocken haben sich die Vögel schnell gewöhnt und im Umkreis der Kirche hört man das Rufen der Raubvögel und ein Blick nach oben zeigt oft eines der Tiere im Flug. Der Blick in die Kinderstube ist wieder unter [www.bachgemeinden.de](http://www.bachgemeinden.de) möglich.



## Wir gratulieren zum Geburtstag:

21.05. Hildegard Kuritka (82)	11.06. Edith Schütz (91)
22.05. Irmgard Schupp (91)	13.06. Manfred Etsch (78)
Karl Speckert (82)	14.06. Josef Mesarosch (75)
23.05. Elfriede Brock (83)	16.06. Ursula Neudörfer (81)
Christa Gallasch (75)	17.06. Jürgen Schick (82)
24.05. Eleonore Kleefisch (86)	18.06. Franziska Primusz (85)
Ewald Klocke (76)	19.06. Róza Gronek (78)
Hellmuth Stelzer (75)	Peter Schweda (80)
25.05. Siegfried Hajek (91)	20.06. Adolf Zumkeller (86)
27.05. Gerhard Ernst (78)	21.06. Otto Felz (88)
28.05. Helga Gerards (84)	Christine-Ulrike Pauli (78)
29.05. Franz Gerst (75)	Günter Schäfer (88)
Ingrid Pflästerer (84)	Brunhilde Stallenberger (79)
Doris Vick (78)	22.06. Walter Wolf (81)
30.05. Friedhelm Knapp (87)	23.06. Amande Jung (93)
31.05. Irmgard Jung (92)	Inge Schöler (89)
02.06. Helga Heresch (81)	
03.06. Matilda Annuß (82)	Wenn Sie keine Veröffentlichung
Elke Heckmann (78)	und keinen Besuch wünschen, dann
04.06. Anna Reinemuth (89)	melden Sie sich bitte mind. 3 Monate
06.06. Georg Owcorz (76)	vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro.
08.06. Klaus-Dieter Weber (79)	Vielen Dank.



# Ökumenische Hospizhilfe

Weinheim-Neckar-Bergstraße e. V.

Wir sind ein ambulanter Hospizdienst und beraten unheilbar erkrankte Menschen sowie deren Angehörige. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität bis zum Schluss zu erhalten und ein Sterben in einem würdevollen und vertrauten Umfeld zu ermöglichen.

#### Unser Angebot umfasst:

- Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter\*innen
- Entlasten – Begleiten – Dasein

#### Trauerbegleitung durch qualifizierte Trauerbegleiter\*innen

- Gruppengespräche in einem geschützten Raum
- Zudem besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen

#### Letzte-Hilfe-Kurse für Interessierte

- Vorsorgen, entscheiden, Leiden lindern, Abschied nehmen
- Lebendig erklärt und mit praktischen Übungen begleitet

**Du zählst, weil Du du bist.  
Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens  
eine Bedeutung haben.**  
(Cicely Saunders)



Bahnhofstraße 18  
69469 Weinheim  
Telefon: 06201 185800  
[info@hospizhilfe-weinheim.de](mailto:info@hospizhilfe-weinheim.de)  
[www.hospizhilfe-weinheim.de](http://www.hospizhilfe-weinheim.de)

**Wir brauchen Sie**  
Spendenkonto  
Volksbank Kurpfalz  
IBAN: DE42 6709 2300 0001 2781 00  
BIC: GENODE61WNM

## Herr Dr. Peter Kern, Vorsitzender der Pater Alfred Delp-Gesellschaft informiert:

Eingereicht von Horst Jacobowsky.

Liebe Mitglieder und Freunde der Alfred-Delp-Gesellschaft! Wir sind gerade zurückgekommen von unserem Aufenthalt in München, bei dem wir mehrere Tage im Archiv der Jesuiten gearbeitet haben - nahezu bis zur Erschöpfung. Denn dort konnten wir original alle Kassiber sehen und in Händen halten, die Alfred Delp in der Haft geschrieben hat. Die Not, die Preisgegebenheit, die Gnadenlosigkeit und Unmenschlichkeit der Folter z.B. ist selbst in der gehetzten, wegen Papiernot kleinen Schrift spürbar. Wer die Kassiber und Meditationen gedruckt aus den *Gesammelten Schriften* von Roman Bleistein ab 1982 herausgegeben kennt, wird dort unglaublich direkt mit dem Geschehen vor Weihnachten 1944 und den Tagen vor und nach dem Todesurteil in der engen Zelle von Alfred Delp konfrontiert und kann sich der Bitternis nicht entziehen. Uns war oft zum Heulen zumute. Wie konnte Delp dies alles, vor allem auch die hinterlassene große, tiefgläubige und voll menschenzugewandte Seelsorge durchdrungenen Meditationen in dieser Konzentration mit gefesselten Händen, übernachtigt, von dem Stellvertreter Eichmanns gefoltert, das Ende seines so hoffnungsvollen Lebens vor Augen, zustande bringen? Wenn auch P. Roman Bleistein gelegentlich von Historikern vorgeworfen wird, er habe nicht immer historisch fachlich gearbeitet, so staunen wir doch über die Akribie, Ausdauer und ja, auch Liebe, wie Bleistein das so immens umfangreiche von P. Delp Hinterlassene von den vielen Adressaten erbeten, eingefordert und gesammelt hat. Auch konnten wir jetzt selbst sehen, dass die Predigten, die wir heute von Alfred Delp in aller Ruhe nachlesen können, allesamt Predigt Mitschriften verschiedener Predigthörer sind, die sie dann in Nachschriften umwandelten. Es sind nicht die - heute würde man sagen: in den Computer getippten Predigten - von Alfred Delp, sondern Mitschriften. Übrigens oft im Beisein der Gestapo in den Lodenmänteln von St. Georg in Bogenhausen in Kurzschrift gefertigt. Auch diese Nachschriften konnten wir sehen. Das wird es nicht oft geben, dass Predigten allein durch Mitschriften überliefert werden. Die Messe am gestrigen Mittwoch in St. Georg ließ uns etwas davon erahnen, wie das gewesen sein muss, wenn die über 100 Plätze des Kirchleins, wie es heißt, bei Delp vollbesetzt waren. Die Kanzel trägt auf dem Baldachin die Bibelstelle: "Selig sind, die Gottes Wort hören und bewahren." dieses Wort ist geradezu "symptomatisch" für das Mühen des so jungen Paters in jenen Jahren: Das Wort seines Herrgotts in der Wirrnis der Zeit zu "bewahren".

Unten an der Kanzel steht: „Sein Wort ist ein Samen“. Es erinnert mich an Delps Wort. *„Um das eine will ich mich mühen: wenigstens als fruchtbares und gesundes Saatkorn in die Erde zu fallen.“* Pater Batlogg zeigte uns den Turm hinter St. Michael, den man durch verwinkelte Gänge und Flure besteigen kann, hin zu dem Turmzimmer, wo sich Alfred Delp, Helmuth James von Moltke, Augustin Rösch, Lothar König, Carlo Mierendorff und andere konspirativ getroffen haben, um für ein anderes Deutschland gegen den Strom zu kämpfen... Das Gespräch mit P. Provinzial Bernhard Bürgler in der Kaulbachstrasse hat mich darin bestärkt, dass Alfred Delp nicht vergessen ist und gerade heute - wiederum - eine große Kraft besitzt und seine Hoffnung kräftig leuchtet in unsere Tage.



Gestern erreichte mich überraschend die Zusage von Hans Maier, das er auf meine Bitte hin einen Beitrag schreibt, der biografisch seine "Begegnungen" mit Alfred Delp schon in jungen Jahren und bis heute darlegt. Das wird ein kostbares Zeugnis sein. Uns so wächst seit einiger Zeit das nächste Jahrbuch auf den 80. Todestag von Pater Delp am 2.2.2025 hin. Herzlich grüße ich Sie! Ihr Peter Kern.

# DEIN WEG DEIN JAHR

DAS FREIBURGER ORIENTIERUNGSJAHR

DEINE Möglichkeit, dich persönlich weiterzuentwickeln, dein Wissen zu vertiefen und deinen Glauben zu festigen. Dabei erhältst du geschulte Unterstützung bei deiner Suche nach der passenden Studien- und Berufswahl. Gemeinsam mit Gleichgesinnten machst du das Jahr zu deinem Jahr!

Alle Infos: [www.freiburger-orientierungsjahr.de](http://www.freiburger-orientierungsjahr.de)

Erzdiözese Freiburg

## Laudenbach



Do, 13.06. - Mi, 19.06.

**Altpapiersammlung**  
Garage Untere Straße

### Änderung der Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Laudenbach

Während der Pfingstferien vom 20.05.2024 bis 24.05.2024 bleibt das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie das Pfarrbüro in Hemsbach montags bis donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Tel. 06201/49650 oder per Mail: [pfarramt@bachgemeinden.email](mailto:pfarramt@bachgemeinden.email). Wir bitten um Beachtung.

### Wir gratulieren zum Geburtstag:

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| 23.05. Marlies Foust (79)      | 21.06. Ortrud Gassmann (90)  |
| 27.05. Monika Schaab (75)      | 22.06. Ingrid Trost (78)   |
| 29.05. Norbert Werner (90)     |  |
| 29.05. Margit Hagstotz (82)    | Wenn Sie keine Veröffentlichung und keinen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte mind. 3 Monate vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro. |
| 30.05. Engelbert Bartmann (87) | Vielen Dank.   |
| 01.06. Jürgen Vorreiter (88)   |  |
| 06.06. Gabriele Klöppel (75)   |  |
| 11.06. Wilhelm Eberhard (77)   |  |
| 13.06. Antonina Aragona (80)   |  |
| 18.06. Ulrike Zimmermann (75)  |  |

Bild: Katharina Wagner  
In: Pfarrbriefservice.de



### Wir trauern um:

**Hannelore Hering** † 10.04.2024 im Alter von 88 Jahren in Laudenbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 19.04.2024 in Laudenbach.

**Luise Post** † 21.04.2024 im Alter von 91 Jahren in Laudenbach. Die Beerdigung war am 26.04.2024 in Laudenbach.



Bild: Gaby Bessen  
In: Pfarrbriefservice.de

### Das Sakrament der Ehe spenden sich:

**Verena Kapp und Felix Holtermüller**  
am 01.06.2024 in Laudenbach, St. Bartholomäus





## Seniorentreffen in Laudenbach

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde laden alle Seniorinnen und Senioren ein zum monatlichen Seniorentreff.



Wir treffen uns in den „geraden“ Monaten im evangelischen Gemeindehaus – in den „ungeraden“ Monaten im Bartholomäus-Saal.

Beginn ist um **14.30 Uhr** mit einer ökumenischen Andacht, danach gibt es bei Kaffee und Kuchen ein kleines Programm und nette Gespräche.

Der Nachmittag endet um 16.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

**Dienstag, 11. Juni - evangelisches Gemeindehaus**

**09. Juli - Bartholomäus-Saal**



Bild: Friedbert Simon  
In: Pfarrbriefservice.de

Es freuen sich auf Sie

Birgit Risch, Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Laudenbach

Ute Arnold, Gemeindeferentin der Katholischen Kirchengemeinde Hemsbach und das gesamte ökumenische Vorbereitungsteam!



**ÖKUMENISCHE  
NACHBARSCHAFTSHILFE  
HEMSBACH**



## Wir bieten:

- Gruppenangebote "Gud Stubb" & "Treff Stubb" als wiederkehrende Veranstaltung  
Dienstag 09:30-12:30 Uhr, Donnerstag + Freitag 14:30-17:30 Uhr
- Stundenweise Einzelbetreuung zuhause zur Unterhaltung
- Begleitung zu Arztterminen, zum Einkauf, zum Friedhof oder bei Spaziergängen

Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist für diese Angebote möglich (§§39 und 45 SGB XI)!



**Wir suchen Verstärkung für unser Nachbarschaftshilfe-Team**  
(Ehrenamt gegen Aufwandsentschädigung 11 €/Stunde)



**Ahornstraße 16 - 69502 Hemsbach**  
**info@sozialstation-hemsbach.de - www.sozialstation-hemsbach.de**  
**Telefon 06201 84 39 92 40 - Fax 06201 84 39 92 9**

## Wir gratulieren zum Geburtstag:

21.05.	Adriana Windisch	(78)
22.05.	Guido Wehe	(89)
24.05.	Bernhard Bruder	(82)
27.05.	Herbert Koob	(85)
28.05.	Hermann Grünewald	(77)
30.05.	Renate Hofen	(87)
06.06.	Barbara Lochbühler	(78)
11.06.	Marlies Hörr	(77)
16.06.	Irmgard Bock	(76)
17.06.	Elisabeth Lerchl	(87)
	Christina Otto	(87)
18.06.	Marie-Luise Diehlmann	(87)
20.06.	Eleonore Glocker	(76)

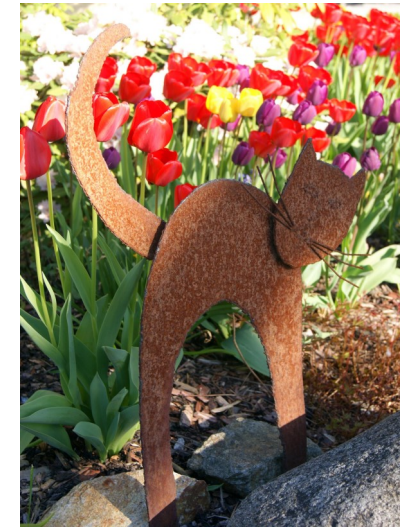


Bild: Martha Gahbauer  
In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie keine Veröffentlichung und keinen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte mind. 3 Monate vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro. Vielen Dank.



## Wir trauern um:

**Karlheinz Schäfer** †30.04.2024 im Alter von 84 Jahren in Sulzbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 10.05.2024 in Sulzbach.

## Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius  
Gartenstr. 1a, 69502 Hemsbach

☎ 06201/49650

✉ pfarramt@bachgemeinden.email

🌐 www.bachgemeinden.de

Bild: www.renovabis.de/pfingstaktion